

Gedenkkreuz „Harfer Eiche“ auf der Wiedenfelder Höhe

Wegkreuz Harfer Eiche

Schlagwörter: [Erinnerungsort](#), [Gedenkkreuz](#), [Wegkreuz](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Bergheim (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Wegekreuz "Harfer Eiche" (2024)
Fotograf/Urheber: Martina Gelhar



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Auf der Wiedenfelder Höhe, einer in den 1980er Jahren rekultivierten Halde auf dem Gebiet des ehemaligen Braunkohlentagebaus Fortuna-Garsdorf, erinnert ein Wegkreuz an den ehemaligen Hof „Harfer Eiche“, der im Zuge des fortschreitenden Tagebaus abgebaggert wurde. Der Hof lag knapp 200 Meter östlich und die heutige Flurbezeichnung „Harfer Eiche“ nimmt darauf Bezug. Das Kreuz besteht aus reich verziertem Schmiedeeisen mit Christuskorpus. Es wurde auf ein Holzkreuz mit Dach montiert. Rechts neben dem Kreuz verweist eine Inschrift auf einem großen Stein auf den Ort „Harfer Eiche“; die Jahreszahl 1962 gibt das Jahr der Abbaggerung an.

Heute liegt in unmittelbarer Nachbarschaft des Kreuzes der Neuhöllnerhof, ein Umsiedlerhof aus dem Braunkohlentagebau.

Kulturhistorische Bedeutung

Das Kreuz ist symbolhaft für die komplette Transformation einer historischen Kulturlandschaft. Grundsätzlich ist es ein Zeugnis der Volksfrömmigkeit im katholischen Rheinland. Im Besonderen spiegelt sich hier aber der Verlust der Heimat (historische Hofstelle, Kulturlandschaft) und ihrer wertgebenden Merkmale durch den Braunkohlentagebau wider. Erinnerungskreuze oder -steine sind häufiger Ausdruck der Erinnerungskultur im Rheinischen Braunkohlenrevier. Neben dem substanziellem Verlust von Kulturgut kommt in ihnen die emotionale Betroffenheit der Menschen vor Ort zum Ausdruck, die bis in die Gegenwart anhält.

(Martina Gelhar, LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, 2024)

Gedenkkreuz „Harfer Eiche“ auf der Wiedenfelder Höhe

Schlagwörter: [Erinnerungsort](#), [Gedenkkreuz](#), [Wegkreuz](#)

Straße / Hausnummer: Neuhöllnerhof

Ort: 50126 Bergheim

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn vor 1962

Koordinate WGS84: 50° 58' 37,26 N: 6° 37' 31,17 O / 50,97702°N: 6,62533°O

Koordinate UTM: 32.333.297,61 m: 5.649.953,60 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.543.961,55 m: 5.649.275,97 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Gedenkkreuz „Harfer Eiche“ auf der Wiedenfelder Höhe“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-355642> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

